

Baden-Württembergs Lebensader ist die Logistik. Mehr als 300.000 Menschen sind dort direkt in den Teilbereichen Transport und Verkehr, Administration sowie Lager und Umschlag beschäftigt. Dabei sind nur diejenigen berücksichtigt, die in ausgewiesenen Logistikunternehmen arbeiten. Die Zahl der Beschäftigten, die sich etwa in großen Unternehmen intern um die Abwicklung der Logistik kümmern, enthält diese Statistik nicht. Allein die Top Ten der in der Logistik im südwestlichen Bundesland aktiven Unternehmen haben im Jahr 2015 einen Umsatz von 3,4 Mrd. EUR erwirtschaftet. Auch hier ist die eigentliche Wertschöpfung höher: Die Umsätze der Niederlassungen großer Player wie Kühne + Nagel, Dachser oder Schenker, die Standorte im Ländle haben, sind hier nicht mitgerechnet.

Gründen wird im Südwesten schwieriger

Dabei zeigt sich auch in Baden-Württemberg ein Strukturwandel der Branche. Die Zahl der neuen Unternehmen, die in der Logistik aktiv sein wollen, ist seit Jahren stark rückläufig. Neugründungen gab es vor allem bei den Kurier- und Expressdiensten, mehr als 2200 waren es allein im Jahr 2014.

Top Ten sichern 3,4 Mrd. EUR Umsatz

Viele weitere große Logistik-Player haben Niederlassungen im Südwesten und sichern Arbeitsplätze über Transporte und umfangreiche Service-Pakete.

Von Pia Grund-Ludwig

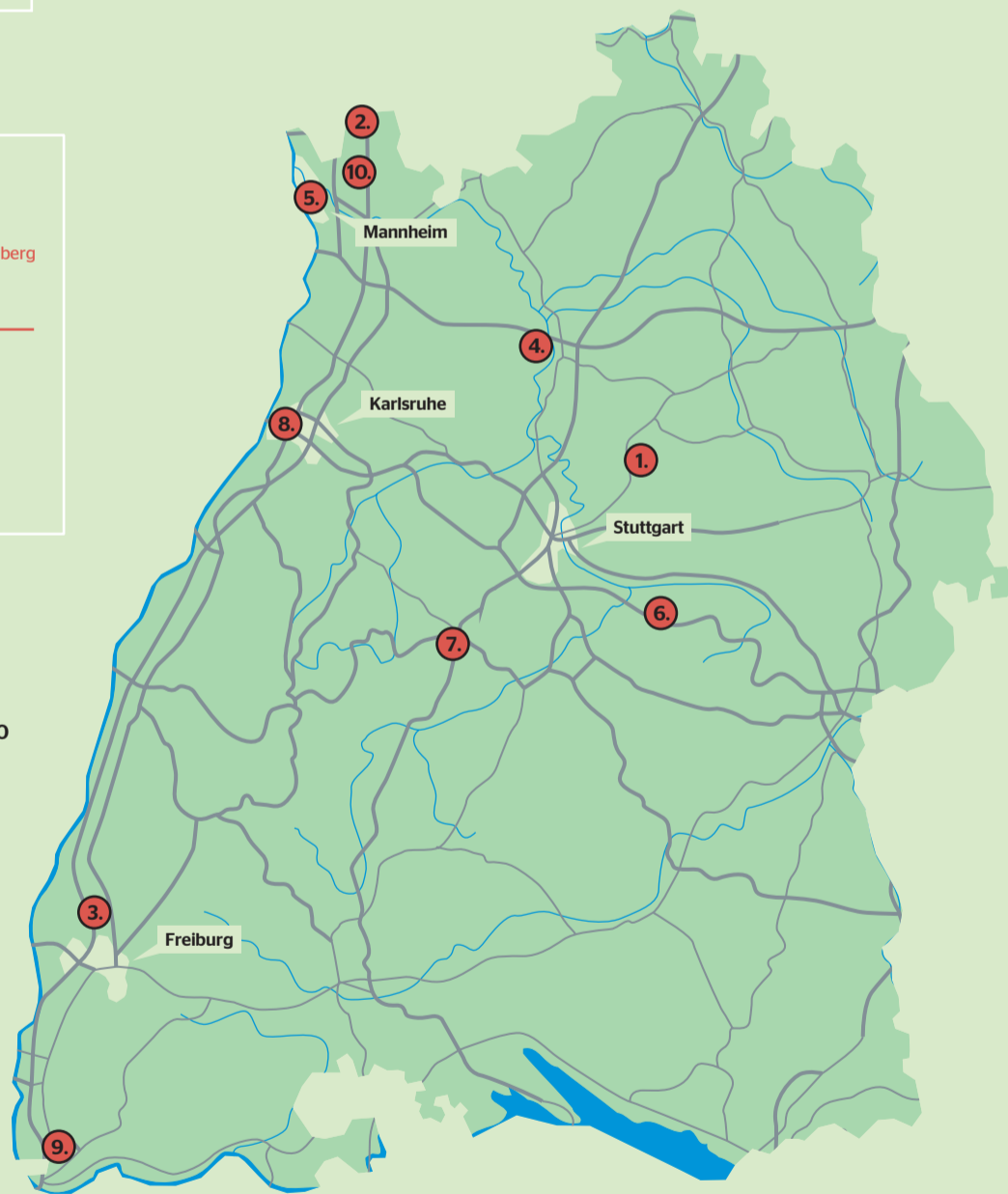
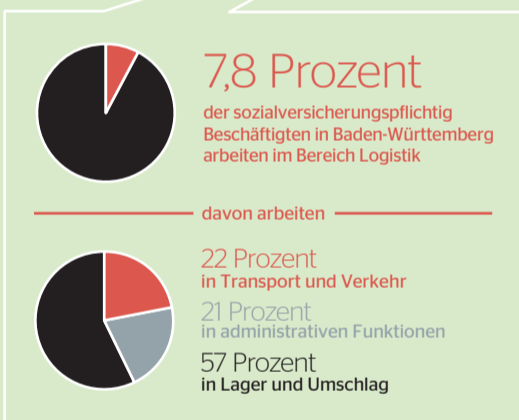
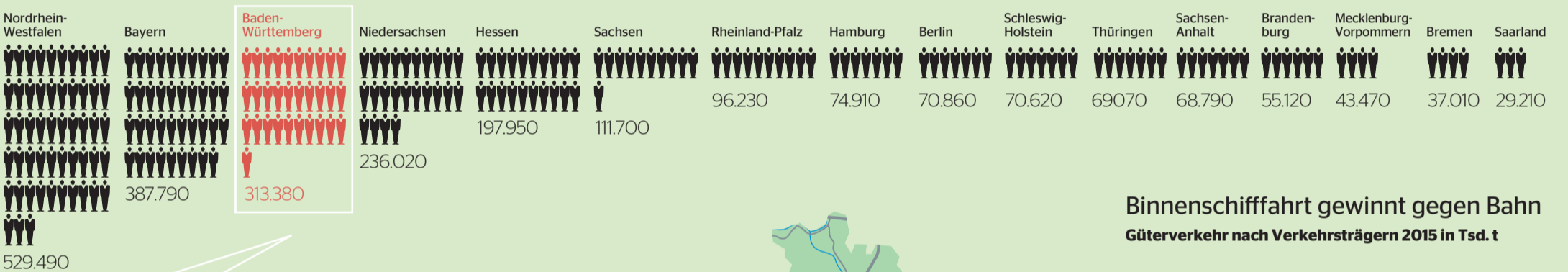
Bei der Lagerei und den Dienstleistungen sinkt die Zahl der Unternehmen schon seit langem. Erfreulich ist, dass die Zahl der Insolvenzen seit einigen Jahren wieder rückläufig ist. Sie war 2015 mit unter 100 Pleiten so niedrig wie lange zuvor nicht mehr.

Interessant sind auch die Verschiebungen bei den Transportkapazitäten zwischen der Schiene und dem Wasser. Trotz der schwierigen Bedingungen auf dem Neckar mit Schleusen, die keine 135-m-Schiffe abfertigen können, haben die Wasserstraßen bei der Tonnage gegenüber der Schiene aufgeholt.

Ungebrochen bleibt aber im Land von Daimler und Porsche die Relevanz der straßengebundenen Transporte. Der Straßenverkehr bewältigt immer noch den Löwenanteil der steigenden Gütertransporten. Über 30.000 LKW wurden im Jahr 2015 neu zugelassen, mehr als 33.000 waren es 2016. Damit liegt die Steigerungsrate bei den Neuzulassungen von LKW noch deutlich über dem Bundesdurchschnitt. Den gibt das Kraftfahrzeugbundesamt mit einem Plus von 5,5 Prozent für 2016 an, in Baden-Württemberg war ein Plus von 9,4 Prozent zu verzeichnen.

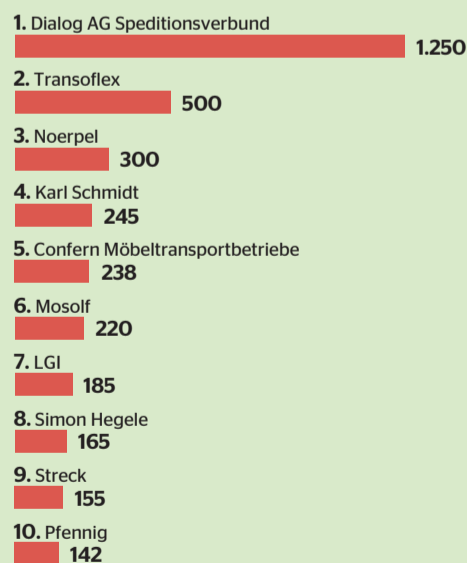
Logistik ist in Baden-Württemberg ein wichtiger Arbeitgeber

Sozialversicherungsspflichtig Beschäftigte in der Logistik 2015

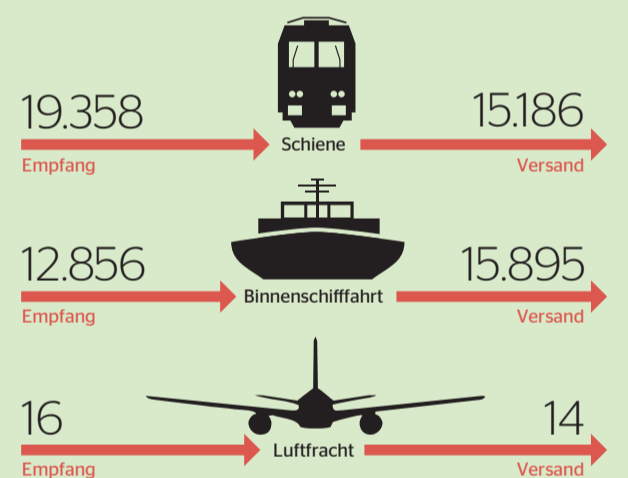


Die Top 10 der Logistik

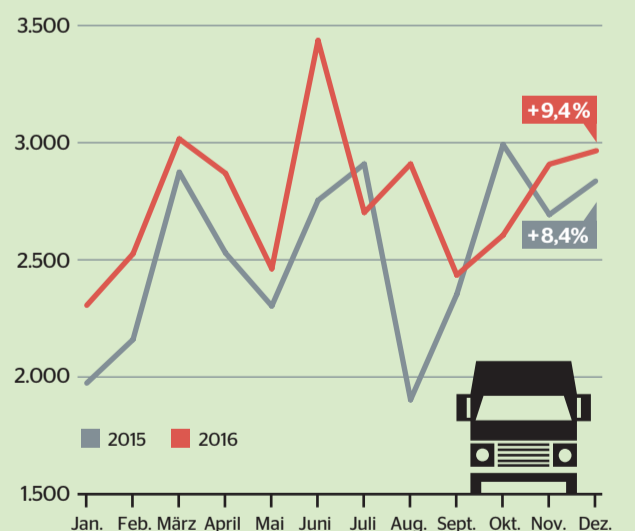
Umsatz 2015 in Mio. EUR



Binnenschifffahrt gewinnt gegen Bahn
Güterverkehr nach Verkehrsträgern 2015 in Tsd. t



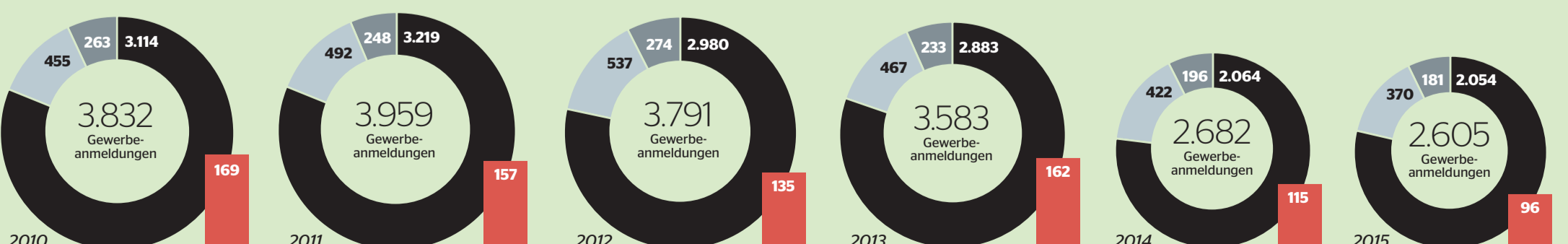
Erneuerung der LKW-Flotten hält an
Zulassungen neuer LKW in Baden-Württemberg



Konsolidierung reduziert die Zahl neuer Betriebe

Gewerbeanmeldungen und Insolvenzen im Bereich Verkehr und Lagerei

■ Neuerichtungen ■ Zuzüge ■ Übernahmen ■ Insolvenzen



Quellen: Top 100 der Logistik, Fraunhofer Arbeitsgruppe für Supply Chain Services, Statistik-Portal der statistischen Landesämter und des Bundes, Statistisches Landesamt Baden-Württemberg / Grafik: DVZ